

Modulbezeichnung: Kunst und Museen in Franken (SQ Franken) (Art and museums in Franconia)		5 ECTS
Modulverantwortliche/r:	Bettina Keller, Manuel Teget-Welz	
Lehrende:	Tobias Kämpf, Sebastian Karnatz, Thomas Heyden, Manuel Teget-Welz	
Startsemester: SS 2022	Dauer: 1 Semester	Turnus: unregelmäßig
Präsenzzeit: 30 Std.	Eigenstudium: 120 Std.	Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Denkmaltopographie der Welterbestadt Bamberg vom Mittelalter bis zur Moderne (SS 2022, Aufbau-seminar, 2 SWS, Sebastian Karnatz)

Ludwig Krug und Kollegen: Nürnberger Goldschmiede und Medailleure zwischen Mittelalter und Neu-zeit (SS 2022, Aufbau-seminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Manuel Teget-Welz)

Bilder der Natur bei Hans Hoffmann: Dürer-Renaissance und Blick auf die Welt (SS 2022, Seminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, Tobias Kämpf)

Zeitgenössische Kunst im Neuen Museum Nürnberg (SS 2022, Aufbau-seminar, Anwesenheitspflicht, Thomas Heyden)

Inhalt:

Das Modul vermittelt Kenntnisse zu Kunst und Museen in Franken und verhilft zu einem Regionalbezug in der wissenschaftlichen Profilbildung.

Lernziele und Kompetenzen:

Qualifikationsziel ist die Vermittlung von Fach- und Methodenkompetenzen zur fränkischen Kunstge-schichte.

Fachkompetenz

Wissen

Die Studierenden

- kennen wichtige Werke der Bildenden Kunst und/oder Architektur in der reichen Kunstregion Franken,
- reproduzieren Wissen zu den historisch-kulturellen Zusammenhängen der fränkischen Kunstge-schichte.

Verstehen

Die Studierenden

- interpretieren Fragestellungen zu Werken der Bildenden Kunst und/oder Architektur in Franken,
- fassen Informationen aus Primär- und Sekundärquellen zur fränkischen Kunstgeschichte zusam-men
- stellen die gewonnenen Erkenntnisse gewandt unter Verwendung angemessener Wissenschaftss-prache in einer argumentativ schlüssigen Abfolge dar.

Anwenden

Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf gewonnenen Fachkompetenzen auf Werke der Bildenden Kunst und/oder Architektur Frankens an.

Analysieren

Die Studierenden stellen Bezüge zwischen den Werken der Bildenden Kunst und/oder Architektur Frankens und anderen, ihnen aus dem Studienverlauf bekannten Werken her.

Lern- bzw. Methodenkompetenz

Die Studierenden wenden ihre im bisherigen Studienverlauf erworbenen Methodenkompetenzen auf Werke der Bildenden Kunst und/oder Architektur Frankens an.

Selbstkompetenz

Die Studierenden treffen durch die Auswahl des Moduls eine Entscheidung über ihre wissenschaftliche Profilbildung.

Sozialkompetenz

Die Studierenden geben den anderen Teilnehmern/-innen konstruktives Feedback.

Literatur:

Die für das Modul relevanten Texte sind digitalisiert auf StudOn eingestellt: <https://www.studon.fau.de/cat3260240.htm>

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] Kunstgeschichte (Bachelor of Arts (2 Fächer))

(Po-Vers. 2020w | PhilFak | Kunstgeschichte (Bachelor of Arts (2 Fächer)) | Gesamtkonto | Schlüsselqualifikationen
| verpflichtende Schlüsselqualifikationen der Kunstgeschichte | Kunst und Museen in Franken)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Kunst und Museen in Franken (Prüfungsnummer: 38751)

Untertitel: Denkmaltopographie der Welterbestadt Bamberg vom Mittelalter bis zur Moderne Prüfungsleistung, Referat und Hausarbeit

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0 %) und schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 Seiten, 100 %)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: SS 2022, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Sebastian Karnatz

Kunst und Museen in Franken (Prüfungsnummer: 38751)

(englische Bezeichnung: Art and museums in Franconia)

Untertitel: Ludwig Krug und Kollegen: Nürnberger Goldschmiede und Medailleure zwischen Mittelalter und Neuzeit Prüfungsleistung, Referat und Hausarbeit

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0 %) und schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 Seiten, 100 %)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: SS 2022, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Manuel Teget-Welz

Kunst und Museen in Franken (Prüfungsnummer: 38751)

(englische Bezeichnung: Art and museums in Franconia)

Untertitel: Bilder der Natur bei Hans Hoffmann: Dürer-Renaissance und Blick auf die Welt Prüfungsleistung, Referat und Hausarbeit

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0 %) und schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 Seiten, 100 %)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: SS 2022, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Tobias Kämpf

Kunst und Museen in Franken (Prüfungsnummer: 38751)

(englische Bezeichnung: Art and museums in Franconia)

Untertitel: Zeitgenössische Kunst im Neuen Museum Nürnberg Prüfungsleistung, Referat und Hausarbeit

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Referat (ca. 30 Minuten, 0 %) und schriftliche Hausarbeit (ca. 10 - 20 Seiten, 100 %)

Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: SS 2022, 1. Wdh.: keine Angabe

1. Prüfer: Maren Manzl